

Niederschrift

über die 3. Sitzung des Verwaltungsausschusses

Sitzungstag: 24.01.2012
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses
Sitzungsdauer: 14:30 Uhr bis 16:02 Uhr

Auszug aus der Niederschrift:

TOP 7.1 **Bebauungsplan Nr. 58 "Sondergebiet Ziegelhof-/Wittmunder Straße;**
hier: 1. Vorstellung des Projektes "ALDI" durch den Investor
2. Aufstellungsbeschluss für die 1. Änderung des
Bebauungsplanes Nr. 58
Vorlage: BV/0036/2011-2016

Die vorgestellte Planung der Firma Schomaker Bau GmbH wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Jever beschließt die Einleitung des Verfahrens für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 58 "Sondergebiet Ziegelhof-/Wittmunder Straße" im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke westlich der Straßenecke Ziegelhof-/Wittmunder Straße. Eine Karte mit dem Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 58 liegt der Beschlussvorlage bei.

Ziel und Zweck der Planung ist die Neugestaltung der bisherigen Sondergebiete großflächiger Einzelhandelsbetrieb und Getränke-Einzel- und Großhandel unter Berücksichtigung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Jever.

TOP 7.2 **Bebauungsplan Nr. 90 "Wohnen an der Bahnhofstraße";**
hier: 1. Vorstellung des Projektes durch den Investor
2. Abwägung nach frühzeitiger Beteiligung und
Auslegungsbeschluss
Vorlage: BV/0038/2011-2016

Die vorgestellte Planung der Firma Bremer Immobilien- und Verwaltungsgesellschaft mbH wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Verwaltungsausschuss beschließt die dieser Beschlussvorlage beigefügten Abwägungsvorschläge zu den abgegebenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange.

Der Verwaltungsausschuss beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 90 "Zur alten Gärtnerei" (vormals "Wohnen an der Bahnhofstraße") nebst Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

- TOP 7.3 Außenbereichssatzung gemäß § 35 Abs. 6 BauGB für den ehemaligen Kindergarten und den Sportplatz in Sandelermöns;
hier: Abwägung nach frühzeitiger Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung und Auslegungsbeschluss
Vorlage: BV/0040/2011-2016**

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Jever beschließt die Auslegung des Entwurfs der Außenbereichssatzung Sandelermöns nebst Begründung (Auslegungsbeschluss) gemäß § 35 Abs. 6 i.V. mit § 13 Abs. 2 Ziffer 2 i.V.m. § 3 Absatz 2 BauGB und die Behördenbeteiligung gemäß § 13 Abs. 2 Ziffer 3 i.V. m. § 4 Abs. 2 BauGB.

- TOP 7.4 Baugebiet Großer Herrengarten; Bebauungsplan Nr. 75;
hier: Anträge auf Änderung des Verkehrskonzeptes
Vorlage: BV/0026/2011-2016**

Die Zuwegung zum Baugebiet Großer Herrengarten wird entsprechend den Festsetzungen in den Bebauungsplänen Nr. 61 und 75 über die Friedrich-Barnutz-Straße sowie über die Hermannstraße / den Mühlenweg genommen.

Die Anträge der Anliegerschaft Hermannstraße vom August 2011 sowie der Interessengemeinschaft Verkehrsführung vom Oktober 2011 auf Änderung des Verkehrskonzeptes aus dem Bebauungsplan Nr. 75 werden insofern abgelehnt.

**TOP 7.5 Herstellung eines zusätzlichen Parkplatzes Schillerstraße / Nordergast
Vorlage: BV/0037/2011-2016**

Der Herrichtung eines zusätzlichen Parkplatzes an der Schillerstraße wird zugestimmt. Entsprechende Haushaltsmittel sind in 2012 bereitzustellen.

**TOP 8.1 Energetisches Konzept für Altenwohnungen am Beispiel
Milch-/Raiffeisenstraße;
hier: Vorstellung durch das Ing.-Büro Förster
Vorlage: BV/0034/2011-2016**

Die Präsentation eines energetischen Konzeptes für Altenwohnungen am Beispiel der Gebäude der Altenwohnanlage Milchstraße / Raiffeisenstraße“ durch das Ing.-Büro Förster, Schortens, wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 8.2 Änderung der Straßenverkehrsordnung; Aufhebung der
Radwegbenutzungspflicht
Vorlage: BV/0046/2011-2016**

- 1. Die Benutzungspflicht für die gemeinsamen Geh- und Radwege entlang der Albanistraße, Schloßstraße, Sophienstraße sowie der Lindenallee wird aufgehoben. Anstelle der bisherigen Anordnung erfolgt eine Festsetzung als Gehweg mit Zusatz „Radfahrer frei“.*
- 2. Die Benutzungspflicht für die Radwege bzw. die gemeinsamen Geh- und Radwege entlang der Mühlenstraße, des Von-Thünen-Ufers, des Elisabethufers (zwischen Wangerstraße und Schillerstraße) sowie der Wittmunder Straße wird weiterhin als erforderlich angesehen. Die Benutzungspflicht wird an diesen Straßenzügen zunächst beibehalten. Nach Inbetriebnahme der B 210 - Ortsumfahrung Schortens - sind die Benutzungspflichten erneut zu überprüfen.*

**TOP 8.3 Meldungen des Fachdienstes Bauen zum Haushalt 2012;
hier: Erläuterungen zu den Produkten
Vorlage: BV/0033/2011-2016**

Die Haushaltsanmeldungen des Fachdienstes 60 (von Produktverantwortlichen oder von Sachbearbeitern für andere Produkte) werden zur Kenntnis genommen.

- TOP 8.4** **Meldungen des Fachdienstes 32 für die Feuerwehr Jever zum Haushalt 2012;
hier: Erläuterung durch den Stadtbrandmeister
Vorlage: BV/0048/2011-2016**

Die Haushaltsanmeldungen des Fachdienstes 32 für den Bereich Feuerwehr Jever (Ortswehren Jever und Cleverns) werden zur Kenntnis genommen.

- TOP 8.5** **Addernhauser Fußweg;
hier: mögliche Einziehung
Vorlage: BV/0035/2011-2016**

Der Beschluss des Rates der Stadt Jever vom 7. Mai 2009 bezüglich der Anordnung einer Teileinziehung des Fußweges Addernhauser Straße wird aufgehoben.

Die Widmung des Addernhauser Fußweges für den Fuß- und Fahrradverkehr bleibt bestehen. Die Wegebaulast der Stadt Jever im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht für die gewidmete Fläche wird auf eine Breite von max. 1,50 m festgesetzt. Darüber hinaus gehende Maßnahmen werden von der Stadt Jever in Zukunft nicht mehr durchgeführt.

- TOP 8.6** **Eindeutige Ortsbenennung / Hausnummerierung: Wohnplatz Am Ottenburger Wege
Vorlage: BV/0032/2011-2016**

Zur Bereinigung der örtlichen Missverständnisse wird der jetzige Ottenburger Weg dem Schenummer Weg zugeschlagen und entsprechend an der B 210 beschildert.

Der jetzige Wittmunder Weg wird in Ottenburger Weg umbenannt.

**TOP 8.8 Herstellung einer Zuwegung zu den MTV-Sportstätten;
hier: Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: AN/0043/2011-2016**

Für den Ausbau der Zuwegung zu dem MTV-Gelände werden Mittel in Höhe von 24.500 € in den Haushalt eingestellt.

Genehmigt:

Angela Dankwardt
Vorsitzende/r

Angela Dankwardt
Bürgermeisterin

Irmgard Wilms
Protokollführer/in